Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. • Luisenstraße 26 • 65185 Wiesbaden

Hessisches Ministerium für
Soziales und Integration
Stefan Sydow
Postfach 3140
65021 Wiesbaden

per Mail: pflege@hsm.hessen.de

3. März 2023

Stellungnahme

Evaluierung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Pflegeversicherungsgesetz (HAG)

Sehr geehrter Herr Sydow,

für die Möglichkeit einer Beteiligung an der Evaluierung des Ausführungsgesetzes zum Pflegeversicherungsgesetz (HAG) möchten wir, als Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V., uns herzlich bedanken.

Zunächst beantworten wir gerne Ihre Fragen aus dem Anschreiben, bevor wir den Änderungsbedarf des Gesetzes näher ausführen.

1. Ist das Gesetz weiterhin notwendig?

   Grundsätzlich begrüßen wir das Gesetz, da hierdurch wichtige Strukturen zur Gestaltung einer bedarfsgerechten und regionalen Versorgung geregelt werden könnten. Leider bleibt das Gesetz an vielen Stellen zu vage und unkonkret, sodass es kaum Umsetzungsrelevanz in der Praxis hat.

2. Wenn ja, hat sich das Gesetz für Ihren Bereich bewährt?

   Wir können keine abschließende Beurteilung zur bisherigen Bewährung des Gesetzes abgeben. Um diese Frage beantworten zu können, bedarf es einer genaueren Prüfung der Bezüge zu diesem Gesetz. Hierfür würden wir mehr Zeit benötigen.

3. Welchen Änderungsbedarf sehen Sie? Aus welchen Gründen?

   Das Gesetz birgt eine Chance zur Verbesserung der Versorgungslandschaft. Um diese zu nutzen, bedarf es jedoch einer detaillierteren Ausgestaltung, welche in der Kürze der Stellungnahmefrist nicht vollumfänglich abgegeben werden kann.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.
Luisenstraße 26 | 65185 Wiesbaden | Telefon 0611 30814-34 | Fax 0611 30814-74
Pax-Bank | IBAN: DE85 3706 0193 4002 0790 09| BIC: GENODED1PAX
info@liga-hessen.de
www.liga-hessen.de

So zum Beispiel:

In § 1 Abs. 2 [Ziele des Gesetzes]: Das *Ziel „… Prävention und Rehabilitation vor der Pflege ist durch Aufbau und Förderung entsprechender Angebote Rechnung zu tragen.“*

Der Grad der Zielerreichung ist deutlich ausbaufähig. Unserer Ansicht nach sind die bestehenden Angebote bezüglich Prävention und Rehabilitation nicht transparent genug kommuniziert. Zudem besteht keine strukturierte und systematische Förderung. Hier sehen wir deutlichen Änderungsbedarf. Dazu bedarf es vorher einer genauen Analyse der Ist-Situation.

§ 4 Abs. 2 [Planung]
Uns ist kein „Rahmenplan“ bekannt, ggf. nutzen einzelne Kommune dies bereits. Davon Kenntnis zu erlangen, auch unter dem „Best-Practice“ Aspekt, wäre wünschenswert. Die Notwendigkeit einer grundsätzlichen Übersicht über die pflegerische Versorgungslandschaft und deren Versorgungslücken halten wir für bedeutsam. Auch dieser Passus bedarf einer gründlichen Überarbeitung.

4. Gibt es Regelungen, die entfallen können?

   Auch diese Einschätzung bedarf einer differenzierten Auseinandersetzung möglicher Auswirkungen, welche interdisziplinär vorgenommen werden müsste.

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. würde Sie gerne mit ihrer Fachlichkeit über diese Stellungnahme hinaus bei dem weiteren Prozess der Evaluierung und den dazu notwendigen Schritten unterstützen.

Ansprechpartnerinnen:

Diakonie Hessen, Abteilung Gesundheit, Alter und Pflege
Frau Vittoria Brunetti
Referentin für Verhandlungen stationäre Pflege

Caritasspitzenverband f.d. Diözese Limburg
Frau Anne Fischer
Referentin Gesundheit. Pflege

Mit freundlichen Grüßen

_____
Michael Schmidt
Vorsitzender Liga-Arbeitskreis 3
„Gesundheit, Pflege und Senioren“

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.
Luisenstraße 26 | 65185 Wiesbaden | Telefon 0611 30814-34 | Fax 0611 30814-74 **info@liga-hessen.de**
Pax-Bank | IBAN: DE85 3706 0193 4002 0790 09| BIC: GENODED1PAX **www.liga-hessen.de**

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. *ist der Zusammenschluss der sechs hessischen Wohlfahrtsverbände. Sie vertritt die Interessen der hilfebedürftigen und benachteiligten Menschen gegenüber der Politik ebenso, wie die Interessen ihrer Mitgliedsverbände. Mit ca. 7.300 Einrichtungen und Diensten sind die Mitgliedsverbände ein bedeutender Faktor für die Menschen, für eine soziale Infrastruktur und für die Wirtschaft in Hessen.*
*Nah an den Menschen und ihren Bedürfnissen wissen die rund 113.000 beruflich Beschäftigten und rund 160.000 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in Pflegeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Werkstätten, Tagesstätten, Bildungsstätten, Beratungsstellen, in den Frühförderstellen, ambulanten Diensten und anderen Einrichtungen um die sozialen Belange und die realen Rahmenbedingungen in Hessen. Diese Kenntnisse bringt die Liga in die politischen Gespräche auf Landesebene und mit Verhandlungspartnern und Kostenträgern ein.*

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.
Luisenstraße 26 | 65185 Wiesbaden | Telefon 0611 30814-34 | Fax 0611 30814-74 **info@liga-hessen.de**
Pax-Bank | IBAN: DE85 3706 0193 4002 0790 09| BIC: GENODED1PAX **www.liga-hessen.de**